

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber zur Reihe	
»Geschichte der internationalen Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung«	7
1. Die Ausgangslage in den 50er-Jahren	7
2. Der Aufbau des internationalen Netzes der Friedrich-Ebert-Stiftung	11
2.1 <i>Gewerkschaftskooperation</i>	11
2.2 <i>Politische Kooperation und Erwachsenenbildung</i>	11
3. Die Auswirkung des Ost-West-Konfliktes	13
4. Die Etablierung von Fachprojekten	14
4.1 <i>Medienförderung</i>	15
4.2 <i>Wirtschafts- und Sozialförderung</i>	15
4.3 <i>Forschungsinstitute und Politikberatung</i>	17
5. Die Unabhängigkeit der politischen Stiftungen	17
6. Wichtige regionale Komponenten	19
7. Die Entwicklung der internationalen Stiftungsarbeit nach 1990	21
8. Die Abgrenzung von den nicht parteinahen Demokratieförderern	23
9. Die Friedrich-Ebert-Stiftung als Element deutscher Außenpolitik	24
10. Die Verpflichtung zur Rechenschaftslegung	27
11. Das Programm der Reihe »Geschichte der internationalen Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung«	27
Vorwort des Autors	29
I Die Anfänge der internationalen Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung	31
1. Netzwerke der internationalen Zusammenarbeit	33
2. Anfänge der internationalen Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung	48
3. Die Institutionalisierung der internationalen Arbeit	59
II Rahmenbedingungen der internationalen Arbeit	73
1. Rechtliche, institutionelle und finanzielle Grundlagen	75
2. Politische Partner	88
3. Technische Partner	96
4. Inländische Organisation	102
5. Besucherdienste und Nachkontakte	112

III Die entwicklungspolitische Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung	115
1. Organisation der entwicklungspolitischen Arbeit im Ausland	117
2. Gewerkschaftsarbeit	130
3. Gesellschaftspolitik: Von der Erwachsenenbildung zur Politikberatung	139
4. Vom Genossenschaftswesen zur Wirtschaftsförderung	158
5. Medien und Kommunikation	169
6. Der Sonderfall China	181
IV Die Zusammenarbeit mit den Industrieländern	185
1. Ziele und Aufgaben in der westlichen Welt	186
2. Die Sonderfälle: Griechenland, Portugal und Spanien	197
3. Ein schwieriges Gelände: Der Nahe Osten	219
4. Kontakte zur kommunistischen Staatenwelt	221
5. Nachbarland Polen	231
6. Die Umbrüche von 1989/91 und ihre Folgen	240
V Ergebnisse der internationalen Arbeit	243
1. Hindernisse, Widerstände und Rückschläge	244
2. Funktionswandel und Paradigmenwechsel der internationalen Arbeit	250
3. Rückmeldungen und Resonanzen	260
Anhang	
Abkürzungen	268
Quellen- und Literaturverzeichnis	270
Personenregister	275